



EVDA

Evang.-ref. Verein
für diakonische Aufgaben
des Kirchenbezirks Toggenburg

JAHRESBERICHT 2023





Einladung zur Vereinsversammlung 2024

Dienstag, 28. Mai 2024

19.30 Uhr Apéro

20.00 Uhr Hauptversammlung

**im Restaurant LOKAL,
Rathaus für Kultur,
Hauptgasse 12
9620 Lichtensteig**

Einleitende Besinnung durch Max Schoch

TRAKTANDEN

1. Wahl der Stimmzählenden
2. Protokoll der Vereinsversammlung vom 9. Mai 2023
3. Jahresberichte 2023
4. Jahresrechnung 2023
5. Revisionsbericht
6. Budget 2024
7. Antrag Änderungen der Artikel 4 und 8 des Fürsorgereglements
8. Allgemeine Umfrage

Kurzreferat:

Carla Zappa, Mitarbeiterin Diakonieanimation der Caritas, Regionalstelle Uznach, konfrontiert uns mit Zahlen, Fakten und Geschichten aus der Arbeit mit Armutsbetroffenen in unserem Kanton: Bilder von Kindern mit aufgeblähten Bäuchen in Abfallhalden kommen uns oft zuerst in den Sinn, wenn wir an Armut denken. Die Armut in der Schweiz hat ein anderes Gesicht, ist versteckt, macht einsam und krank und ist oft kaum sichtbar aber da und ganz nahe.



Andrea Scherrer

Aktuariat

Kontaktadresse für Gesuche von sozialen oder diakonischen Projekten

aus Neu St. Johann, gewählt seit 2011

Email:
andrea-scherrer@bluewin.ch



Roland Walther

Präsident Fürsorgekommission

Kontaktadresse für Gesuche von Einzelpersonen und Familien

aus Lichtensteig, gewählt seit 2012

Email:
roland.walther@gmail.com



Jandira Müller

Kassierin Mitglied Fürsorgekommission

aus St. Gallen, gewählt seit 2021

Email:
jandiramuell@gmail.com

Unser Vorstand



Martin Baumann

Vorstandsmitglied

aus Nesslau, gewählt seit 2010

Email:
maba@tingo.ch



Markus Ramm

Mitglied Fürsorgekommission

aus Goldach, gewählt seit 2022

Email:
markus.ramm@outlook.com



Max Schoch

Vorstandsmitglied

aus Wil, gewählt seit 2021

Email:
max.schoch@ref-wil.ch



Unsere Revisorinnen / Revisoren

Frau

Esther Bruderer

9630 Wattwil

Frau

Doris Frischknecht

9643 Krummenau

Herr

Thomas Moser

8730 Uznach

Protokoll der Hauptversammlung 2023



Dienstag, 9. Mai 2023 im Restaurant Thurpark, Wattwil

- Anwesend:** VertreterInnen der Gemeinden:
Mittleres Toggenburg (2), Nesslau (1), Uznach und Umgebung (1), Unteres Toggenburg (1), Rapperswil-Jona (1), Degersheim (1), Kirchberg-Bazenheid (1), Ebnat-Kappel (2), Oberuzwil-Jonschwil (1)
- Vorstand:** Martin Baumann, Nesslau; Roland Walter, Lichtensteig; Max Schoch, Lichtensteig; Jandira Müller, St. Gallen; Markus Ramm, Goldach; Andrea Scherrer, Neu St. Johann
- Revision:** Esther Bruderer, Revisorin
- Gäste:** Frieda Hirschi, Gründungsmitglied
Kafi Allerlei, Kaltbrunn
- Entschuldigt:** Philippe Müller, Ebnat-Kappel | Valentin Arnold, Uzwil
Jürg Hermann, Rapperswil-Jona | Franziska Bischof, Nesslau | Ellen Schout, Oberuzwil-Jonschwil
Remo Schweizer, Wattwil | Christof Hotz, Flawil
Thomas Moser, Uznach und Umgebung
- Leitung:** Martin Baumann
Protokoll: Andrea Scherrer

Traktanden | 1. Teil

1. Wahl der Stimmenzählerin oder des Stimmenzählers
2. Protokoll Ergebnis schriftliche Abstimmung vom 31. Mai 2022
- Wahl der GPK
3. Jahresbericht 2022
4. Jahresrechnung 2022
5. Revisionsbericht
6. Budget 2023
7. Allgemeine Umfrage

Traktanden | 2. Teil

Referat: Frieda Hirschi stellt uns das Projekt Kafi ALLERLEI in Kaltbrunn vor. Dieses neue Angebot öffnete im Sommer 2020 nach einer Renovation durch ein Team von Freiwilligen seine Türen für allerlei Leute: Einheimische, Fremde, Alte und Junge. Es finden allerlei Aktivitäten statt: es wird geplaudert und gespielt, gestrickt, genäht und gesungen und natürlich auch Kaffee und Kuchen genossen. Die Begegnungen sind allerlei Art, meist fröhlich, aber auch anteilnehmend am Schicksal anderer Menschen: Flüchtlinge, Seniorinnen und Senioren finden hier einen Ort, wo sie mit allerlei Sorgen und Nöten ein offenes Ohr finden oder auch einfach durch ein Karten- oder Gesellschaftsspiel in entspannter Runde ihre Sorgen etwas vergessen können.

Nach dem Begrüssungsapéro heisst Martin Baumann alle Anwesenden herzlich willkommen.

Markus Ramm gestaltet den Einstieg mit dem Text der kanaänischen Frau aus dem Markusevangelium. Eine kanaänische Frau vertraut in ihrer Not auf Jesus. Obwohl sie nicht seinem Glauben angehört, hilft er ihr.

Armut, Hautfarbe, Religion können ausgrenzend sein. Jesus hat hier seine Zugehörigkeitsgrenze überwunden. Das kann auch uns ermutigen, über unsere Grenzen hinaus tätig zu werden. Denn Diakonie bedeutet Zuwendung zu Menschen.

1. Wahl der Stimmzählerin oder des Stimmzählers

Hanspeter Aschmann wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

2. Protokoll Ergebnis schriftliche Abstimmung vom 31. Mai 2022

Da die GPK auf der Wahlliste zur schriftlichen Abstimmung fehlte, wird diese Wahl an der Sitzung nachgeholt. Die GPK mit Esther Bruderer, Doris Frischknecht und Thomas Moser wird einstimmig wiedergewählt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin Andrea Scherrer verdankt.

3. Jahresbericht 2022

Vorstand:

Der EVDA konnte verschiedene Projekte unterstützen: Der b'treff Flawil hat einen einmaligen Beitrag von Fr. 6'000.– an die laufenden Betriebskosten erhalten. Dem Chinderhuus Haselmuus, Lichtensteig, wurden für insgesamt drei Jahre je Fr. 3'000.– zugesprochen. Dem Projekt Ess-Box der Evang.-ref. Kirchgemeinde Rapperswil-Jona wurde mit Fr. 2'800.– die zweite Tranche des Unterstützungsbeitrags ausbezahlt. Die zweite Tranche von laufender mehrjähriger Unterstützung haben auch der b'treff Wattwil (Fr. 5'000.–), das Generationenhaus Gommiswald (Fr. 4'000.–) sowie das Kafi Allerlei in Kaltbrunn (Fr. 4'000.–) erhalten.

Fürsorgekommission:

Es gingen 12 Gesuche bei der Fürsorgekommission ein, denen allen entsprochen werden konnte. Insgesamt wurde ein Betrag von Fr. 16'007.20 ausgeschüttet.

Beide Berichte wurden angenommen.

4. Jahresrechnung 2022

Die detaillierte Jahresrechnung 2022 kann im Jahresbericht eingesehen werden.

5. Revisionsbericht

Die Revisorin Esther Bruderer verliest den Revisionsbericht und lässt darüber abstimmen. Der Bericht wird einstimmig angenommen und mit einem Applaus verdankt.

6. Budget 2023

Das detaillierte Budget 2023 kann im Jahresbericht eingesehen werden.

Frage von Frieda Hirschi:

Wie kommt es zu den grossen Bankgebühren?

Antwort: Im Dezember 2021 hat der Vorstand entschieden, das brachliegende Geld von Fr. 800'000.– anzulegen. Da Verwaltungsgebühren im Moment hoch sind, fällt der Betrag entsprechend gross aus. Der Transparenz halber sind die Bankgebühren separat aufgeführt.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Allgemeine Umfrage

Die allgemeine Umfrage wird nicht genutzt.

Der Vorstand kündigt die HV 2024 für den 14. Mai 2024 an.

Martin Baumann schliesst den ersten Teil der Vereinsversammlung und leitet über zum zweiten Teil.

Referat: Frieda Hirschi

Fünf Frauen haben gemeinsam das Kafi Allerlei in Kaltbrunn initiiert. Die gefundene Lokalität musste möglichst kostengünstig renoviert werden und Geld musste aufgetrieben werden. Die Renovation wurde mit viel Eigenleistung und Engagement durchgeführt. Entstanden sind ein Kaffeeraum, eine Spielecke, eine Rückzugsecke für persönliche Gespräche, ein Computerarbeitsplatz sowie eine Ecke mit Spiegel für Näharbeiten.

Das Kafi Allerlei ist während 52 Wochen im Jahr an fünf Tagen geöffnet. Jede der fünf Initiantinnen ist für einen Wochentag als Gastgeberin und Tagesverantwortliche zuständig. Zusätzlich wurden Personen für die Reinigung gefunden.

Durchschnittlich besuchen zehn Personen pro Tag das Kafi. Es kommen „allerlei“ Leute. Es gibt Kaffee und Kuchen, die Tagesverantwortlichen backen und finanzieren ihn selbst. Neben dem normalen Kaffeebetrieb am Nachmittag gibt es weitere Anlässe, wie zum Beispiel ein ukrainisches Essen am Sonntag. Einmal im Monat ist die reformierte Pfarrperson für einen niederschweligen Austausch im Kafi Allerlei anwesend. Diese Termine werden im Kirchenboten ausgeschrieben.

Seit drei Jahren wird das Kafi Allerlei nun mit unzähligen Freiwilligenstunden betrieben. Finanziert wird es im Moment durch ein Kässeli für freiwillige Unkostenbeiträge von Besucher:innen sowie von Beiträgen verschiedener Geldgebenden.



Protokoll der Haupt- versammlung 2023

Nun braucht es eine Nachfolgelösung für das Team und eine neue Trägerschaft muss gefunden werden. Die reformierte Kirchgemeinde und die katholische Pfarrei sind bereits im Boot, die politische Gemeinde jedoch noch nicht.

Herzlichen Dank an Frieda Hirschi für den mit vielen Fotos untermalten Einblick in das beherzte Engagement im Kafi Allerlei.

Für das Protokoll

Andrea Scherrer

Neu St. Johann, 9. Mai 2023

Martin Baumann
Tagespräsident

Andrea Scherrer
Aktuarin

Der Vorstand des EVDA stellt folgenden Antrag:

Änderungen der Artikel 4 und 8 des Fürsorgereglements

Artikel 4

«Einzelpersonen oder ein Familienmitglied sollen Mitglied einer evangelisch-reformierten Kirchgemeinde im Kirchenbezirk Toggenburg sein.»

sei zu ändern in:

«Einzelpersonen oder ein Familienmitglied müssen im Kirchenbezirk Toggenburg mit ihrem Wohnsitz gemeldet sein.»

Artikel 8

«Die Kommission verfügt jährlich über einen Betrag von SFr. 25'000.–. Bei Bedarf kann ein Nachtragskredit durch den Vorstand des EVDA bewilligt werden.»

sei zu ändern in:

«Die Kommission verfügt jährlich über einen Betrag von SFr. 40'000.–. Bei Bedarf kann ein Nachtragskredit durch den Vorstand des EVDA bewilligt werden.»



Jahresbericht 2023 vom Vorstand

In gleichbleibender Zusammensetzung konnte der Vorstand 2023 seinen Aufgaben nachgehen.

Der EVDA konnte verschiedene Projekte unterstützen:

Eine weitere Tranche von laufender mehrjähriger Unterstützung haben der b'treff Wattwil (Fr. 5'000.–), das Generationenhaus Gommiswald (Fr. 4'000.–) sowie das Chinderhuus Haselmuus in Lichtensteig (Fr. 3'000.–) erhalten. Das Kafi Allerlei, Kaltbrunn, konnte mit einer Defizitgarantie unterstützt werden. Eine einmalige Auszahlung (Fr. 4'000.–) ging an den b'treff Ebnet-Kappel, als Beitrag an die anfallenden Kosten für den unumgänglichen Standortwechsel. Ebenso ging ein einmaliger Betrag von Fr. 10'000.– an das Sonderschulinternat Hemberg, welches dringend einen allwettertauglichen Sportplatz benötigte.

im März 2024,
Andrea Scherrer, Aktuarin

Insgesamt gingen im Jahr 2023 15 Gesuche ein, drei Gesuche mehr als im letzten Jahr. Es konnte 14 Gesuchen entsprochen werden. Ein Gesuch wurde abgelehnt, da die gesuchstellende Person nicht der evang.-ref. Kirche angehörte.

Bei den Anfragen handelte es sich um die Unterstützung bei Zahlung von ausstehenden Mietnebenkosten, Anteil an GA (Lehre) und Halbtax, Anteil an Schuldentilgungen, Rückzahlungen IPV, Möbelanschaffungen und Überführung einer Urne aus dem Ausland.

Der Gesamtbetrag, welcher im Jahr 2023 ausgeschüttet wurde, betrug Fr. 18'719.60, d.h. der nach dem Reglement zur Verfügung stehende Betrag von Fr. 25'000.– wurde auch dieses Jahr nicht vollständig ausgeschöpft.

Die Gesuche wurden von Sozialdiensten, kirchlichen Sozialdiensten, Pfarrpersonen und Beiständen eingereicht.

Die Anträge wurden im Zirkularverfahren durch die Mitglieder der Fürsorgekommission des EVDA bewilligt.

In einem Weihnachtsbrief im Dezember 2023 hat der Präsident der Fürsorgekommission die Mitarbeitenden in den Kirchgemeinden erneut auf den Fürsorgefonds des EVDA hingewiesen und sich für die gute Zusammenarbeit und alle Zuwendungen bedankt.

Das Gesuchsformular ist auch auf www.evda.ch (→ Downloads) verfügbar.

im Januar 2024,
Roland Walther, Präsident der Fürsorgekommission EVDA



Bilanz, Rechnung und Budget des EVDA

Bilanz und Erfolgsrechnung liegen an der Hauptversammlung in
Papierform auf.

Rückblick auf bisherige Projekte



In den letzten Jahren durfte der evangelisch-reformierte Verein für diakonische Aufgaben (EVDA) verschiedene Projekte unterstützen:

2023

- b'treff Wattwil <https://www.btreffwattwil.ch>
- Generationenhaus Gommiswald <https://www.generationenhaus-gommiswald.ch>
- Chinderhuus Haselmuus <https://www.chinderhuus-haselmuus.ch>
Naturpädagogische Kinderbetreuung in Lichtensteig
- b'treff Ebnet-Kappel <https://www.b-treff-ebnet-kappel.ch>
- Sonderschulinternat Hemberg <https://www.sonderschulinternat.ch>
- Kafi Allerlei Kaltbrunn

2022

- b'treff Wattwil <https://www.btreffwattwil.ch>
- Chinderhuus Haselmuus <https://www.chinderhuus-haselmuus.ch>
- Ess-Box Rapperswil-Jona <https://www.ess-box-rapperswil-jona.ch>
Projekt der Evang.-ref. Kirchgemeinde Rapperswil-Jona
- b'treff Flawil <https://www.b-treff.ch>
- Generationenhaus Gommiswald <https://www.generationenhaus-gommiswald.ch>
- Kafi Allerlei Kaltbrunn

2021

- b'treff Wattwil <https://www.btreffwattwil.ch>
- Ess-Box Rapperswil-Jona <https://www.ess-box-rapperswil-jona.ch>
- Generationenhaus Gommiswald <https://www.generationenhaus-gommiswald.ch>
- Seniorengarten <https://www.seniorengarten-degersheim.ch>
Projekt der Kirchgemeinde Degersheim
- UBA <https://www.uba.ch>



Rückblick auf bisherige Projekte

In den letzten Jahren durfte der evangelisch-reformierte Verein für diakonische Aufgaben (EVDA) verschiedene Projekte unterstützen:

2020

- Chinderhuus Haselmuus <https://www.chinderhuus-haselmuus.ch>
Naturpädagogische Kinderbetreuung in Lichtensteig
- Seniorenzentrum Neckertal
Seniorenwerken Brunnadern
- Kafi Allerlei Kaltbrunn

2019

- Familienzentrum Toggenburg <https://www.fazli.ch>
in Lichtensteig
- Kirchgemeinde Degersheim
Kleinkinderspielplatz
- Kirchgemeinde Flawil
„Sommer im Feld“
- Genossenschaft KISS
Toggenburg
- Seniorenzentrum Neckertal
Seniorenwerken Brunnadern

2018

- Chinderhuus Haselmuus <https://www.chinderhuus-haselmuus.ch>
- Adventsjurte
der Generationenkirche Niederwil
- Genossenschaft KISS
Toggenburg



www.evda.ch